



## LEADER Regionalentwicklung 2014-2020

### Arbeitskreis Tourismus und Naherholung

#### Protokoll - 14. April 2016, 18.00 Uhr Echzell-Bingenheim

#### 1. Begrüßung

Frau Dörr begrüßt die Teilnehmer und eröffnet die AK-Sitzung.

#### 2. Aktuelle Tourismusedwicklung

Frau Dörr berichtet über die Beschaffung des WETTERAUMobils, das u.a. als „rollender Messetand“ genutzt werden kann und an Schulen und öffentlichen Plätzen für einen Besuch der Wetterau informiert und wirbt. Außerdem können alle Partnerkommunen der TRW das Mobil für kommunale Gelegenheiten zu nutzen.

Es wird über die geplanten Messebeteiligungen der TRW und Veranstaltungen in der Wetterau informiert (z.B. Frühlingsfest am Glauberg. 01.05.2016 = 55 Aussteller und ca. 3.500 Besucher) sowie die „Wetterauer Reise der Sinne“ vom 02. bis 12 Juni 2016 mit mehr als 50 Veranstaltungen in den 8 Partnerkommunen der TRW.

#### 3. Abfrage Themenwünsche aus dem AK

Es wird angeregt, dass von allen Kommunen eine Kontaktperson für das Thema Tourismus definiert wird. Eine Liste wird angefertigt und sukzessive vervollständigt.

Ergänzend zum Radwegenetz der Wetterau besteht ein großer Wunsch nach Ausweisung von Rundrouten um einzelne Kommunen und Bereiche (Büdingen, Gedern, Glauberg etc.). Dieser Wunsch sowie die Empfehlung, touristische Printmedien nachhaltiger und abgestimmter für die gesamte Region zu gestalten, führte zur Einrichtung einer regionalen Datenbank mit touristischem Text- Bild- und kartografischem Material. Dieser Vorschlag wurde aufgegriffen und mögliche Strukturen und eine eventuelle Beantragung durch die TRW wird in der nächsten AK-Sitzung diskutiert.

Übereinstimmend wird festgestellt, dass in der Region für die weitere touristische Entwicklung dringend Hotel-/Übernachungskapazitäten benötigt werden. In der Vernetzung sollen Möglichkeiten geprüft und potenzielle Partner für den Bedarf sensibilisiert werden.

Dem Anliegen nach einem Buch über die Wetterau wird mit vielen Hinweisen der Teilnehmer des AK auf bereits existente Literatur Rechnung getragen. Dem Protokoll beigefügt ist eine Liste der im Internet vorgefundenen Titel. Diese kann ergänzt werden und könnte als Beitrag auf der TRW-Seite zu finden sein.

#### 4. Verschiedenes

Es wurden keine weiteren Themen besprochen.



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
Ländlichen Raums  
Hessisches Ministerium für  
Wirtschaft, Verkehr und  
Landesentwicklung





## 5. Absprache nächste Arbeitskreis-Sitzung:

Herr Raimund Becker schlägt vor, das nächste Treffen des Arbeitskreises in Nidda Bad Salzhausen durchzuführen. Als Termin wird **12.07.2016, 16:00 Uhr** vereinbart. Ort: **Parksaal des Kurhaushotels in Nidda Bad Salzhausen.**

## 6. Aufteilung in drei Arbeitsgruppen mit individuellem Ende

### Arbeitsgruppe Wohnmobilstellplätze

- Die Mitglieder wünschen sich in diesem interkommunalen Projekt eine aufeinander abgestimmte, dialogorientierte Vorgehensweise.
- Der Vertreter von Engel-Caravaning, Herr Karcher, wird um zusätzliche Exemplare der „Planungshilfe für Wohnmobilstellplätze“ gebeten.
- Frau Strauch erstellt Adressliste der Teilnehmer der Arbeitsgruppe und verschickt diese an alle.
- Frau Strauch wendet sich an die Verwaltung der Stadt Gedern und den Betriebsleiter des Gederner Sees zur Abklärung eines Vorort-Termins der AG in Gedern.
- Die Gemeinde Echzell befindet sich bereits in Vorarbeiten bzgl. der Errichtung eines Wohnmobilstellplatzes. Frau Zastrow sendet die bisher hierbei gewonnen Erkenntnisse an alle kommunalen Vertreter der Arbeitsgruppe.
- Herr Karger fragt beim Kreisbauamt an, welche baugenehmigungsrechtliche Punkte grundsätzlich zu beachten sind.

### Arbeitsgruppe Kirchen

Ziel der Arbeitsgruppe: Es soll in möglichst vielen Kommunen erreicht werden, dass die Öffnungszeiten der Kirchen erfragt werden, jeweils ein Text über die Kirche mit verfügbaren Informationen (Historie, Aktuelles) und Ansprechpartner sowie Verlinkung zur individuellen Kirchen-Webseite auf der Webseite der TourismusRegion Wetterau eingestellt werden. In der nächsten AK-Sitzung soll die Vorgehensweise dazu besprochen werden. Es sollen Ansprechpartner aus den jeweiligen Dekanaten der ev. und kath. Kirche recherchiert, kontaktiert, über das Vorhaben informiert und idealerweise Absprachen dazu getroffen werden.

### Arbeitsgruppe E-Bike Ladestationen

Der Verein Oberhessen plant, einen LEADER-Projektantrag für E-Bike-Ladestationen in den Mitgliedskommunen des Vereins zu stellen. Über den aktuellen Stand wird in der nächsten Sitzung berichtet.

Die Sitzung des AK Tourismus/Naherholung ist um 19.35 Uhr beendet. Friedberg, 15.06.2016, gez. Cornelia Dörr



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
Ländlichen Raums  
Hessisches Ministerium für  
Wirtschaft, Verkehr und  
Landesentwicklung

